

30/2019/W1

Systemische Supervisionsformate

Die Inhaltsfalle (Semantik) ist in vielen Beratungsprozessen eine latente Gefahr – auch in der Supervision. Umso hilfreicher ist es, mit Formaten arbeiten zu können, die sich auf die Struktur einer Fragestellung fokussieren und dadurch den Blick aller Beteiligten auf das für Lösungsideen Wesentliche lenken – die Syntax der Fragestellung. Dieses Seminar vermittelt praxisorientiert systemisch-lösungsfokussierte Formate, die am SySt-Institut von Matthias Varga von Kibéd und Insa Sparrer aufgrund logischer Grundprinzipien entwickelt wurden, und gerade auch für Supervisionsprozesse enorm hilfreiche Dienste leisten.

Ziele

- Verstehen, welche Prinzipien Systeme (Familien, Teams, Organisationen) gesund erhalten bzw. wie bei Problemen im System Interventionsrichtungen abgeleitet werden können
- Die Grundstruktur von Problemen verstehen und daraus Lösungen erarbeiten können
- Werte abbildbar und besprechbar machen und (evtl. übersehene) Ressourcen integrieren können
- Polaritäten, Spannungsfelder, Ambivalenzen und Dilemmata bearbeiten und den Blick darauf erweitern können
- Komplexe Problemstellungen sortieren und daraus Lösungsideen ableiten können

Inhalte

- Systemprinzipien nach SySt
- Die Problem-Dekonstruktion
- Werte- und Ressourcenarbeit mit dem Glaubenspolaritätenschema
- Bearbeitung von Spannungsfeldern und Polaritäten mit dem Wertequadrat
- Wege aus dem Dilemma – das Tetralemma und seine Anwendung
- Ordnung ins Chaos bringen – das 9-Felder-Schema

Methode

Kurzvortrag, kognitive und intuitive sozial-künstlerische Methoden, Systemische Miniaturen, Systemische Strukturaufstellungen, Fallarbeit

Leitung

Oliver Martin, Organisationsberater BSO/Mediator SDM, Trainer und Coach. Gesellschafter Trigon Entwicklungsberatung, Dozent an der FHNW und Gastdozent an der Universität Tiflis. Arbeitsschwerpunkte: Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen, Mediation, Coaching, Leitung von Lehrgängen in Organisationsentwicklung, Persönlichkeitsentwicklung.

TeilnehmerInnen

Führungskräfte, Lehrkräfte, Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen, Psychologen/Psychologinnen, Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen, Ärzte/Ärztinnen, Theologen/Theologinnen, usw.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 22 Personen.

Termine

16.05.2019 09.00 – 12.30 Uhr, 13.45 – 16.45 Uhr
17.05.2019 09.00 – 12.30 Uhr, 13.45 – 16.45 Uhr

Seminarort

w i l o b AG, 5600 Lenzburg

Anmeldeschluss

31.03.2019

Kosten

sFr 520.00. Mit der Unterschrift bei der Anmeldung erklären Sie sich mit den allgemeinen Bedingungen einverstanden.

Weitere Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter www.wilob.ch!

Anmeldekarte

einsenden an: w i l o b AG, Henschikerstrasse 5, 5600 Lenzburg
Fax: 062 892 90 78, E-Mail: kontakt@wilob.ch

Ich melde mich definitiv für folgenden Workshop an

30/2019/W1

Systemische Supervisionsformate
am 16./17.05.2019

Meine Adresse lautet

Name

Vorname Beruf

Privatadresse

Arbeitsort/Name+Adresse

.....

☎ P ☎ G E-Mail

Ort/Datum..... Unterschrift

Mit der Anmeldung gebe ich mein Einverständnis zu den allgemeinen Bedingungen:

- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
- Ihre Anmeldung hat Gültigkeit, wenn der Talon bei uns eingetroffen und dies von uns bestätigt ist.
- Alle Angemeldeten erhalten eine schriftliche Bestätigung, dass wir die Anmeldung erhalten haben.
- Bei Abmeldungen bis zu 6 Wochen vor Kursbeginn wird das Kursgeld zurückerstattet bzw. erlassen.
- Bei späterer Abmeldung ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich und das Kursgeld gilt als geschuldet.

